

Inhalt

Zitierweise und Abkürzungen	9
Einleitung	11
Die <i>Confessiones</i> im Kontext der Philosophie ihrer Zeit	17
1. Die praktische Ausrichtung der hellenistischen Philosophie	17
2. Die hellenistischen Schulen im Einzelnen	25
3. Der Neuplatonismus	29
Buch I	41
1. Das Proömium	41
2. Warum zu Gott rufen? – Gottesferne und Gottesnähe	44
3. Die ersten Lebensjahre – beschädigtes Menschsein	49
4. Das Problem des Spracherwerbs – Augustinus und Wittgenstein	56
Buch II	63
1. Ereignisse der Pubertätszeit – der Birnendiebstahl	63
2. Seinwollen wie Gott als Wurzel des Bösen	65
Buch III	69
1. Die <i>Hortensius</i> -Lektüre und die Suche nach Weisheit	69
2. Der Manichäismus – Weisheit und Religion	74
Buch IV	85
1. Der Tod des Freundes – die falsche Art zu trauern	85
2. Der Gottesbegriff und die Kategorienlehre des Aristoteles	96
Buch V	100
1. Die Aushöhlung des Manichäismus	100
2. Augustinus und die akademische Skepsis	104
Buch VI	113
1. Argumente für den Glauben	113
2. Irrtümer in Bezug auf das höchste Gut	115

Buch VII	119
1. Die Begegnung mit dem Neuplatonismus	119
2. Philosophie und Glaube	122
3. Metaphysik und Geschichte – Platon oder Paulus	129
4. Der geistige Aufstieg zum Göttlichen (I)	133
5. Das <i>malum</i> als Mangel an Gutem – die Überwindung des manichäischen Dualismus	136
6. Der geistige Aufstieg zum Göttlichen (II)	143
7. Neuplatonismus und Christentum in den früheren Schriften	146
 Buch VIII	 155
1. Das Bekehrungserlebnis	155
2. Augustinus und die Sexualität	159
3. Freiheit des Willens	164
4. Willensschwäche und Willensspaltung	167
5. Befreiung des Willens durch Gnade	171
6. Welches Stadium der Gnadenlehre repräsentieren die <i>Confessiones</i> ?	175
 Buch IX	 189
1. Die Ekstase von Ostia – der geistige Aufstieg zum Göttlichen (III)	189
2. Der Tod der Mutter – die rechte Art zu trauern	197
 Buch X	 202
1. Die Analyse des Gedächtnisses	202
2. Gedächtnis und Selbstbewusstsein	216
3. Die Versuchungen des bekehrten Menschen	221
4. „Angst“ und „Sorge“ – Heideggers Interpretation des zehnten Buches	228
 Buch XI	 236
1. Die Zeitabhandlung	236
2. Das Leben in der Zeit und das Verlangen nach Ewigkeit	247
3. Antike Hintergründe und moderne Rezeptionen der Zeitabhandlung Augustins	251
 Buch XII	 266
1. Himmel und Erde – Moses und die Metaphysik	266
2. Probleme der Hermeneutik – Augustinus und Gadamer	272
 Buch XIII	 278
1. Schöpfung als Allegorie der Erlösung	278
2. Der Mensch als Ebenbild der göttlichen Dreifaltigkeit	285

Schluss	290
1. Das Problem der literarischen Gattung	290
2. Die Einheit der <i>Confessiones</i>	295
3. Denkgeschichtliche Perspektiven	300
 Literaturverzeichnis	 305